

ERÜHJAHR
2011



CONTE *verlag*

POLITIK
BELLETRISTIK
KRIMI

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

hoch zu Ross fühlt sich mancher, dem Amt und Würden zu Kopf gestiegen sind. Doch der Sturz kommt schnell, wenn man nicht sicher im Sattel sitzt. Die Sitzhaltung der saarländischen Landesregierung untersucht **Wilfried Voigt** in seinem Buch über **Die Jamaika Clique**, S. 3. **Jason Websters Guerra** bietet »Faction« zum 75. Jahrestag des Spanischen Bürgerkriegs, S. 5. Wie ein **Mönch** die Bauernkriege erlebte, erfahren die Fans des historischen Romans, S. 6. **Island**, Gast der Frankfurter Buchmesse 2011, ist der Stoff, aus dem die Kurzgeschichten des Meisters **Thórarinn Eldjárn** sind, S. 7. Poetisches bieten **Ulrike Bail**, S. 8, und die Anthologie **Flattersatz**, S. 9.

Dieter Paul Rudolphs Schocker **Pixity** spielt mit der virtuellen Realität, S. 13. Serien­täterin **Lilo Beil** lässt **Gontard** im Jahr 1988 ermitteln, S. 14. **1786** sucht man einen verschwundenen Engländer in **Berlin**, S. 15. Im Nordwesten **Irlands** scheint jeder Dreck am Stecken zu haben, S. 16.

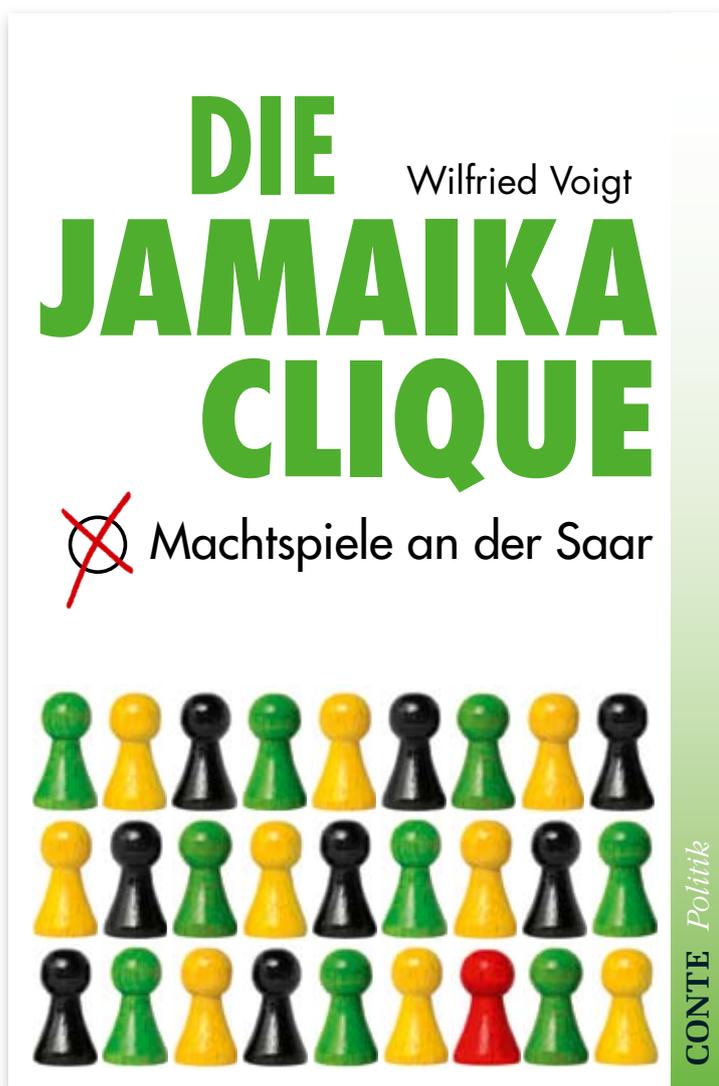
Unsere **Backlist-Titel** finden Sie auf den Seiten 10 bis 12 und 17 bis 19. **Gesamtverzeichnis** und **Bestellformular**: Seiten 20 bis 23. Und Conte finden Sie in diesem Jahr auch auf der **Leipziger Buchmesse**. Damit viel Spaß und Erfolg mit unserem Programm.

Roland Buhles
Stefan Wirtz



» Maas ist soeben eingetroffen. Vor einem Hintereingang wartet schon sein Büroleiter Stefan Rauber. Maas überrascht Rauber mit der Nachricht von einem Telefonat mit dem Grünen-Landes- und Fraktionsvorsitzenden Hubert Ulrich. Der habe gegen halb fünf bei ihm angerufen. Ulrich treibe große Angst um, die Fünf-Prozent-Hürde nicht zu schaffen. Der SPD-Spitzenkandidat solle deshalb unbedingt die Großveranstaltung nutzen und ein paar gute Worte für die Grünen einlegen. Der SPD-Landeschef zögert. Er bittet Rauber, SPD-Landesgeschäftsführer Stephan Schweitzer zu holen, der zum engsten Beraterstab gehört und mit der Regie der Abschlusskundgebung beauftragt ist. Eine Lobespassage für den potenziellen Koalitionspartner hat Maas nicht geplant. Er will sich auf die eigene Partei konzentrieren. Der Wunsch von Hubert Ulrich erscheint ihm zu viel verlangt. Der herbeigeeilte Schweitzer und Rauber sehen das zwar auch so, raten ihm aber dennoch dringend zu. Er solle Ulrich die erbetene Unterstützung geben, solle die Bedeutung der Grünen für die Regierungsbildung hervorheben. Kämen die nicht in den Landtag, sei es äußerst ungewiss, ob es für SPD und Linke zu einem rot-roten Bündnis reiche. Eine Hilfestellung für die Grünen würde sie auch »verpflichten«, meint Schweitzer. «

DAS LETZTE WORT HAT DER WÄHLER



Wilfried Voigt
DIE JAMAIKA CLIQUE
Machtspiele an der Saar

Conte Politik 3

ISBN 978-3-941657-17-5
212 Seiten, Paperback
zahlreiche Abbildungen
14,90 Euro

Erscheint im Februar 2011



Bitte beachten Sie die Tagespresse!
Werbeschwerpunkt
Plakate und Postkarten
Lesetermine

Kurzinhalt

Kleines Lehrstück vom Bünde schmieden und Regierung machen.



Wilfried Voigt, 1951 geboren, arbeitete als Journalist zehn Jahre bei der Frankfurter Rundschau, danach achtzehn Jahre für den Spiegel. Wächterpreisträger 1986. Heute ist er als freier Journalist für Printmedien und für das Fernsehen tätig.

Letzte Buchveröffentlichungen (zusammen mit Uli Röhm): **Tatort Autobahn – Kriminelle Machenschaften im Speditionswesen**, Campus, 2006; **Das Lohndumpingkartell – Großverlage bekämpfen den Post-Mindestlohn**, VSA, 2007

Die erste Installation einer sogenannten Jamaika-Koalition in Deutschland brachte im Herbst 2009 bundesweites Aufsehen für das Saarland. Wieso sich die Grünen, als Zünglein an der Waage in einer komfortablen Situation, nicht für ein Zusammengehen mit SPD und der Linken entschlossen, fragte sich damals nicht nur der Journalist Wilfried Voigt. Was brachte sie dazu, den abgewirtschafteten Wahlverlierer Peter Müller, CDU, als Ministerpräsidenten wiederzuwählen? Hätte eine rot-rot-grüne Koalition nicht der eigenen Programmatik viel mehr entsprochen?

Weil ihm die Antworten darauf nicht schlüssig schienen, nahm der langjährige Kenner der Szene, Wilfried Voigt, die beteiligten Akteure etwas genauer unter die Lupe. Gestützt auf bisher unveröffentlichte Dokumente, mit Hilfe von Informanten, die bislang nicht an die Öffentlichkeit gegangen waren, entwirft Voigt das Bild einer verschworenen Männerclique, die mit Klüngelei und Vetternwirtschaft ihre Macht und ihr Geld zusammenhalten und mehren wollen.

Wir verließen den Schatten der Bäume in Richtung Osten auf offenes Land zu. In der Entfernung lagen einige Felder, die noch bestellt wurden, Reihen von Mandelbäumen standen auf gepflügtem rosafarbenem Grund. Doch der Großteil der Umgebung war aufgegeben worden.

»Vielleicht willst du das hier mal sehen«, sagte Begonia einfach.

Ich schaute mich um – zwischen wildem Gras waren seltsame Vertiefungen, unnatürliche Kerben schlängelten sich über hundert oder mehr Meter Richtung Sonne. Weiter links konnte ich eine dunkle Grube ausmachen, teilweise von Ginsterbüschen verdeckt.

»Hier sind die Körper begraben«, sagte sie.

Einen Moment lang dachte ich, sie meinte eine Stelle, wo sie die Körper der Ziegen hineinwerfen, wie die, die jetzt über ihren Schultern hing. Aber etwas in ihrem Ausdruck ließ mich stutzen.

»Welche Körper?«

4

Das Massaker hier in den Bergen hatte sich im Frühsommer 1938 ereignet. Da war Spanien in einen bösen und blutigen Bürgerkrieg verstrickt, der eine halbe Million Menschen das Leben kostete, eine gleiche Anzahl ins Exil zwang und dazu führte, dass General Francisco Franco, ein strenger und rücksichtsloser katholischer Soldat aus dem Nordwesten Spaniens, siegte und sich als einer der am längsten herrschenden Diktatoren des zwanzigsten Jahrhunderts etablierte.

»Das Buch liest sich wie ein Politthriller.«

Times Literary Supplement

»Ein packendes Buch, das die raue Erfahrung Spaniens wiedergibt, mit seltener und bestürzender Aktualität.« **Literary Review**

»Glanz und Düsternis, das liefert Jason Websters lebhaft und tiefblickende Reise durch das gefoltete Gedächtnis des modernen Spaniens.« **Professor Paul Preston**

»Bewegend und prägnant.« **Sunday Telegraph**

»Sie werden von Websters Fähigkeit, Geschichten zu erzählen, verführt werden.« **Independent**



Jason Webster

GUERRA

Im Schatten des Spanischen Bürgerkriegs

Aus dem Englischen von Roland Buhles

Conte Politik 4

ISBN 978-3-941657-32-8
318 Seiten, Paperback
16,90 Euro

Erscheint im Juli 2011



Plakate und Postkarten

► Kurzinhalt

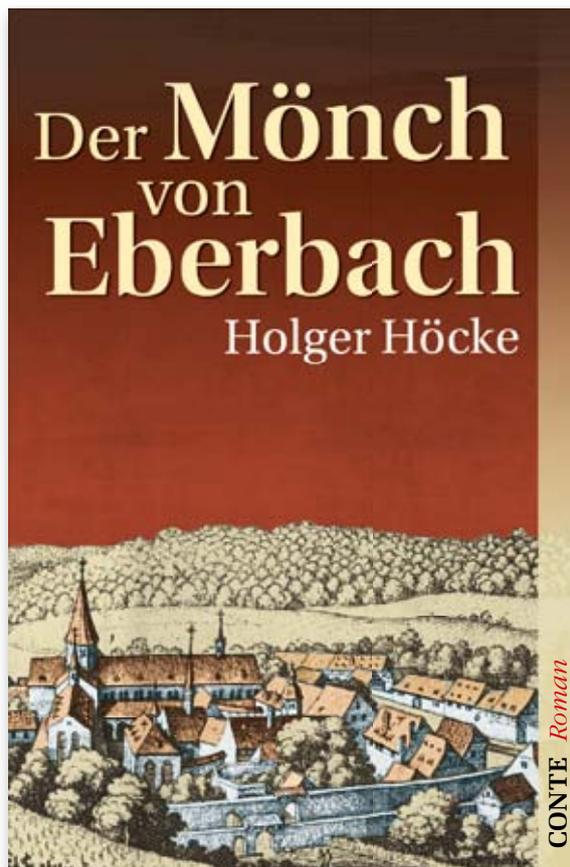
Webster verknüpft Bürgerkriegsgeschichte und modernes Spanien zu spannender »Faction«.

Als Jason Webster in ein altes Landhaus bei Valencia zieht, findet er sozusagen unter der Türschwelle ein Massengrab aus der Zeit des Bürgerkriegs. Er beginnt, die Geschichte des blutigen Konflikts zu untersuchen, den seine spanischen Freunde lieber totschweigen. Webster wird Zeuge eines Faustkampfes, der von Überbleibseln der Falangisten Francos gesponsert wird, die Polizei sperrt ihn ein, ein wunderschöner Transvestit bietet Unterschlupf, Geld und Identität werden ihm gestohlen. Ist es möglich, dass unter der vornehmen und weltzugewandten Oberfläche noch die gleichen dunklen und primitiven Strömungen aktiv sind, die das Land in den Dreißigerjahren an den Rand des Abgrunds brachten?

Jason Webster verbindet die Rückschau auf den Bürgerkrieg mit seinen Rechercheerlebnissen – angelsächsische Reise- und Geschichtsschreibung der allerbesten Art: spannend, unterhaltsam, lehrreich.

Jason Webster, 1970 in San Francisco geboren, wuchs in England, Ägypten und Italien auf. In Oxford absolvierte er 1993 arabische und islamische Geschichte. Er zog nach Spanien, wo er heute mit Frau und Sohn lebt. Von ihm erschienen bislang vier Bücher: **Duende**, **Sacred Sierra**, **Andalus** und **Guerra**. **Duende** wurde in zwölf Sprachen übersetzt. 2011 wird mit **Or the bull kills you** sein erster Krimi in England und den USA erscheinen. **Guerra** ist das erste Buch Websters, das ins Deutsche übersetzt wird.
www.jasonwebster.net

SETZT AUFS KLOSTERDACH DEN ROTEN HAHN!



Holger Höcke
**DER MÖNCH
VON EBERBACH**

Historischer Roman

Conte Roman 24

ISBN 978-3-941657-31-1
312 Seiten
Englische Broschur
16,90 Euro

Erscheint im Juni 2011



Plakate und Postkarten
Lesetermine

Kurzzinhalt

Mönch Clemens wird durch die Bauernkriege mit dem Leben und der Liebe konfrontiert.

1525, zur Zeit der Bauernaufstände. Bruder Clemens Korn aus der Zisterzienser-Abtei Eberbach wacht in einer Kerkerzelle auf. Nach und nach kehren seine Erinnerungen daran zurück, wie er dorthin gekommen ist. Seinem Zellennachbarn Peter erzählt er von den Ereignissen: Die Reise nach Köln, wo er den Klosterwein verkaufen soll, ist von schlimmen Vorzeichen geprägt. Als er zurückkommt, lagern auf der Heide vor der Abtei aufständische Bauern. Die Mönche des Klosters werden immer wieder attackiert. Clemens lernt zwei aus der Reihe der Aufständischen kennen: Konrad, mit dem ihn eine besondere Beziehung verbindet, und Marie, seine zukünftige tragische Liebe. Clemens kommt einer Verschwörung auf die Spur, deren Akteure auch innerhalb der Klostermauern zu finden sind und die mit den Bauern gemeinsame Sache machen. Als Clemens dem Kerker entrinnt, kommt es zur Konfrontation mit dem Verräter.

Das großartige und seinerzeit einflussreiche **Kloster Eberbach**, zwischen Wiesbaden und Rudesheim am Rhein gelegen, das als Filmkulisse für **Der Name der Rose** diente, bietet den Schauplatz für einen spannenden und zeithistorisch verbrieften Roman um den Infirmar Clemens. Der Mönch ist als Arzt seiner Zeit weit voraus, aber sicher in seiner katholischen Glaubenswelt beheimatet, bis die Ereignisse um Reformation und Bauernkriege alle Verhältnisse umkehren.



Holger Höcke, geboren 1962, wuchs in Mainz auf. Er studierte Germanistik, evangelische Theologie und Latein und schloss das Studium mit der Promotion ab. Der Autor lebt heute in Zwingenberg, Bergstraße und ist als Redakteur in einem Schulbuchverlag tätig. **Der Mönch von Eberbach** ist sein Romandebüt.

SAGENHAFTES ISLAND



Thórarinn Eldjárn
**DIE GLÜCKLICHSTE NATION
UNTER DER SONNE**
Geschichten aus Island

Aus dem Isländischen übersetzt von
Coletta Bürling

ISBN 978-3-941657-33-5
166 Seiten, Hardcover
14,90 Euro

Erscheint im Juli 2011



Werbeschwerpunkt 2011

Plakate und Postkarten

Lesereise



SAGENHAFTES ISLAND
FRANKFURTER BUCHMESSE
EHRENGAST 2011

► Kurzinhalt

Die besten Kurzgeschichten
des isländischen Meisters im
Schwarzen Humor.

»Was für ein Elixier konnte denn das Wunder an einer Nation vollbringen, die so mikroskopisch ist, dass das ganze Jahr hindurch tagtäglich das Doppelte ihrer Bevölkerung den Heathrow-Flughafen in London passiert? Nun, man nennt es das Pro-Kopf-Prinzip, und die Zauberformel selbst verbirgt sich in den wohlbekannten Worten: Gemessen an der Bevölkerungszahl. Diesen Worten ist es zu verdanken, dass die Isländer in all den Sportarten, die in diesem Lande ausgeübt werden, an der Weltspitze stehen, und dass sie mit Abstand das kulturellste Volk auf der Welt sind, die literarisch, musikalisch und künstlerisch Interessiertesten von allen, um nur etwas zu nennen.«

Thórarinn (oder wie es auf Isländisch geschrieben wird: Þórarinn) Eldjárn ist der beste Geschichtenerzähler Islands. Island liebt seine Geschichten. Er bedient sich in der reichen isländischen Nationalkultur vor allem, um sich über den ruhmreichen Heldenmut der Isländer lustig zu machen. Und Anlässe hat er, wir erinnern uns an Bankenkrisen und Vulkanausbrüche, reichlich gefunden – selbst wenn sie weniger spektakulär waren. Beliebt sind vor allem seine skurrilen Geschichten über menschliches Geschick und Missgeschick, die die Lachmuskeln arg strapazieren.

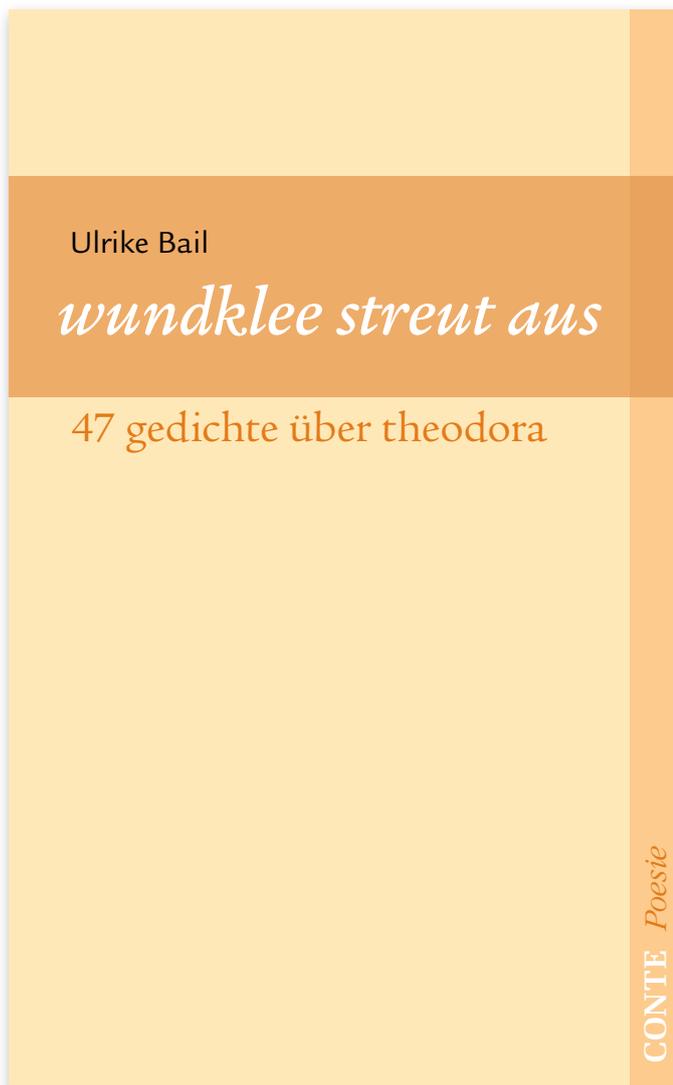


Thórarinn Eldjárn, 1949 geboren, studierte in Schweden und Island. Seit 1975 arbeitet er als Schriftsteller und Übersetzer. Sein Werk umfasst alle Gattungen und zahllose Bücher. Der Autor lebt in Reykjavik.

Coletta Bürling, ehemalige Leiterin des Goethe-Instituts Reykjavik, übersetzte bereits zahlreiche Werke aus dem Isländischen.

www.sagenhaftes-island.de

LIBELLENFLÜGEL TINTENGEBLÄUT



Ulrike Bail
WUNDKLEE STREUT AUS
47 Gedichte über Theodora

Conte Poesie 12

ISBN 978-3-941657-30-4
100 Seiten, Paperback
9,90 Euro

Erscheint im März 2011



Plakate und Postkarten

Lesetermine

► **Kurzinhalt**

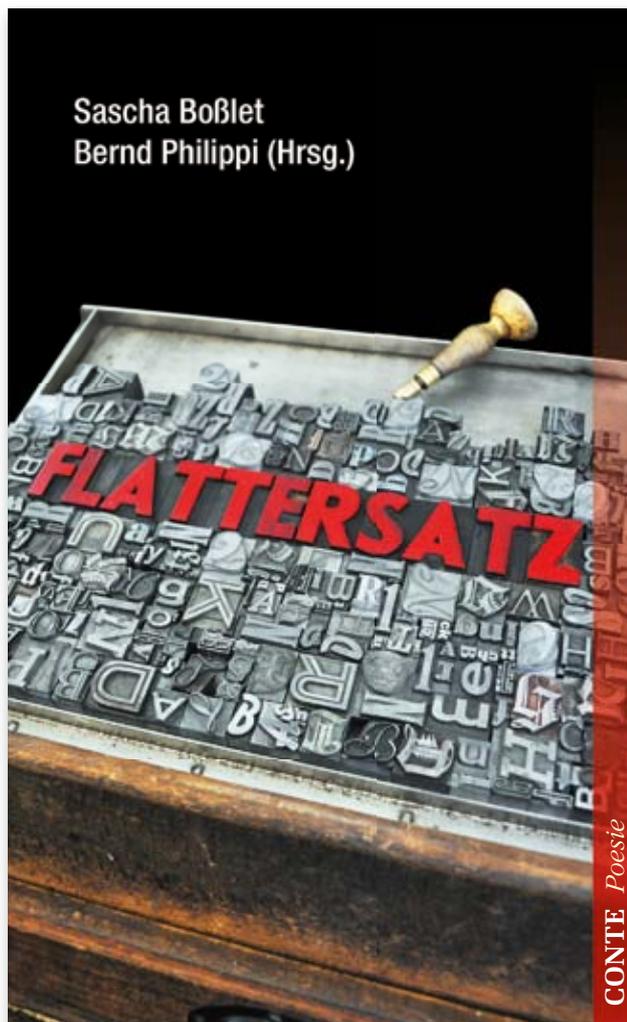
Theodora sieht die Welt anders – ein lyrischer Reigen.



47 Gedichte über Theodora. Sie geht auf ungewöhnliche Weise durch das Leben. Sie betrachtet Dinge, Menschen und Tiere aufmerksam und melancholisch. Unter ihren Augen verändert sich der Alltag. Abgründiges wird sichtbar, der Tod, aber auch ein **libellenflügel tintengebläut**. Theodora malt sich den Horizont auf die Hand, lauscht dem Lärmen der Wörter, mit rotem Hut fährt sie in die Stadt, steckt sich eine Chrysantheme ins winterharte Haar, weiß um den Fiedler, den es vom Dach stieß und von Abschied, Erinnerungen und Trauer. Die Gedichte stehen jeweils für sich, können aber auch als eine Geschichte gelesen werden. Der Titel des Bandes greift eine Zeile aus einem Gedicht auf, in dem Theodora in einen trockenen Sommer zwischen umgestürzten Grabsteinen geht. Während sie vergessene Namen aufliest, streut Wundklee aus. Wundklee ist eine gelbblühende Heilpflanze, die die Heilung von Verwundungen unterstützt. Die Gedichte Ulrike Bails suchen Leser und Leserinnen, die sich öffnen wollen für stille Töne und dafür, dass manchmal die Dinge mitten entzweifallen.

Ulrike Bail arbeitet freiberuflich als Schriftstellerin, Professorin für Altes Testament und Dozentin für Deutsch als Fremdsprache. Gedichte hat sie in Zeitschriften, Anthologien und im Internet veröffentlicht. Für **die töne haben eine haut**, das in diesem Band enthalten ist, erhielt sie 2008 den Lyrikpreis der Gesellschaft für Osteuropaförderung. In ihren Lesungen verknüpft die Autorin den Vortrag der Gedichte gerne mit Musik. Ulrike Bail lebt in Luxemburg.
www.ulrike-bail.de

IM TREPPENFLUR WEHT DIE ZEITUNG AUF



Boßlet, Sascha/
Philippi, Bernd (Hrsg.)
FLATTERSATZ
ZEITUNG IN DER LYRIK
ANTHOLOGIE

Conte Poesie 11

ISBN 978-3-941657-13-7
118 Seiten, Hardcover
19,90 Euro

Erscheint im Februar 2011



Plakate und Postkarten

► Kurzinhalt

Eine Gedichtsammlung mit Texten prominenter Autoren zur Zeitung als Motiv und Thema.

Das Buch gliedert sich in drei Abschnitte:

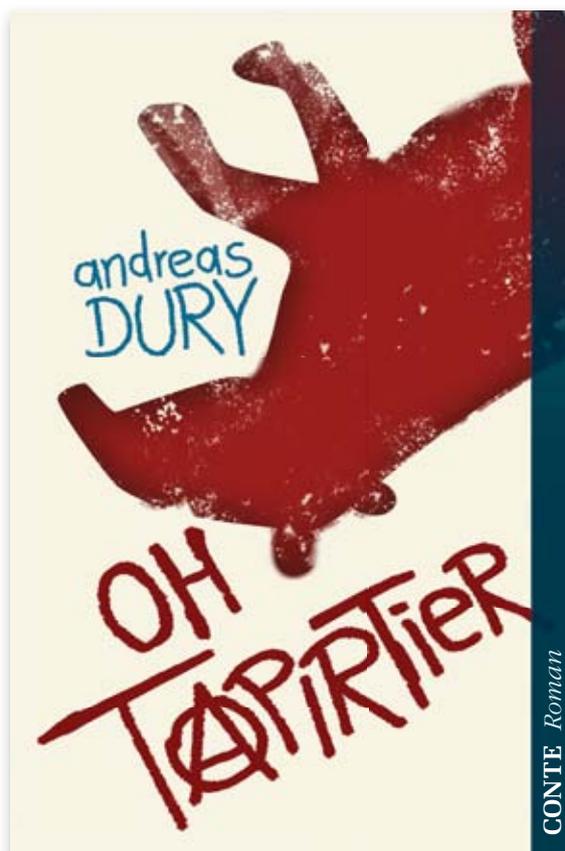
1. »Jetzt abonniere, Publikum!« – Hier kommen die am Herstellungsprozess Beteiligten zu Wort. Neben Klagen über Zensur stehen Rezepte für ein »besseres Blatt«.
2. »Im Treppenflur weht die Zeitung auf« – Nebenbei und hergeweht. Dem Durchschnittsleser ist die Tageszeitung ein Wegwerfartikel. In lyrischen Texten besetzt die Zeitung oft die Nebenrolle.
3. »In der Zeitung lese ich« – Anlass zum Gedicht. Autoren mit kritischem Blick auf das politische oder gesellschaftliche Geschehen wird die Zeitungsmeldung zum Ausgangspunkt des Schreibens.

Gedichte unter anderem von Aichinger, Anders, Andersch, Astel, Ausländer, Born, Braun, Brecht, Brinkmann, Delius, Domin, Ehrenstein, Enzensberger, Erb, Fallersleben, Fontane, Freiligrath, Fuchs, Goethe, Grass, Grillparzer, Hacks, Hamm, Harig, Hartung, Hasenclever, Haufs, Heine, Hermlin, Hock, Hölderlin, Karsunke, Kästner, Kirsch, Kraus, Krüger, Kühn, Kuhnert, Lettau, Miehe, Mörike, Morgenstern, Rathenow, Ringelnatz, Rühm, Tänzer, Treichel, Theobaldy, Tucholsky, Waterhouse

Sascha Boßlet, Jahrgang 1970, lebt in Saarbrücken. Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft, Kunstgeschichte und Politikwissenschaft in Saarbrücken und Johannesburg/Südafrika. Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Zeitungsmuseum/Wadgassen.

Bernd Philippi, Jahrgang 1943, lebt in Völklingen. Studium der Germanistik und Philosophie an der Universität Erlangen. Literarische und wissenschaftliche Veröffentlichungen, Lexikonartikel, Fachübersetzungen für Suhrkamp. Zuletzt Herausgeber (gemeinsam mit Gerhard Tänzer) von **Theobald Hock: Schönes Blumenfeld, Frühbarocke Gedichte**. Conte, Saarbrücken, 2007.

HAMMER ODER AMBOSS SEIN



Andreas Dury
OH TAPIRTIER

Conte Roman 23

ISBN 978-3-941657-15-1
368 Seiten, englische Broschur
17,90 €

Bereits angeboten



Plakate und Postkarten

Lesetermine

Kurzinhalt

Spannender Gegenwartsroman um politischen Widerstand, falsche Freundschaft, echte Liebe und die Sünden der Jugend – und wie schnell uns das alles einholen kann.

10

Zehn heiße Tage im Juni 2007. Am Rande des G8-Gipfels in Heiligendamm wird ein Polizeihubschrauber abgeschossen. Fünf Polizisten sterben. Die Täter werden im Antiglobalisierungslager vermutet.

Frank Schütz macht sich auf die Suche nach Leo Fetzner. Mit ihm hatte er vor Jahren die DK1 gebaut, eben jene kuriose Kanone, die nun in der Tagesschau als Tatwaffe präsentiert wird. Fetzner ist die Schlüsselfigur, sein ehemaliger Uniprof, Freund und Rivale. Er hatte Frank seinerzeit zur Tapiraktion verleitet.

Die Ereignisse kippen das fragile Gleichgewicht seines Lebens. Mit der Polizei auf den Fersen macht er sich auf die Reise in die Vergangenheit: die Ereignisse an der Startbahn West, die Jahre als Student und Autonomer in Berlin, die unerfüllte Liebe zu Eva, Fetzners Frau. Zehn Tage, die alles verändern werden.

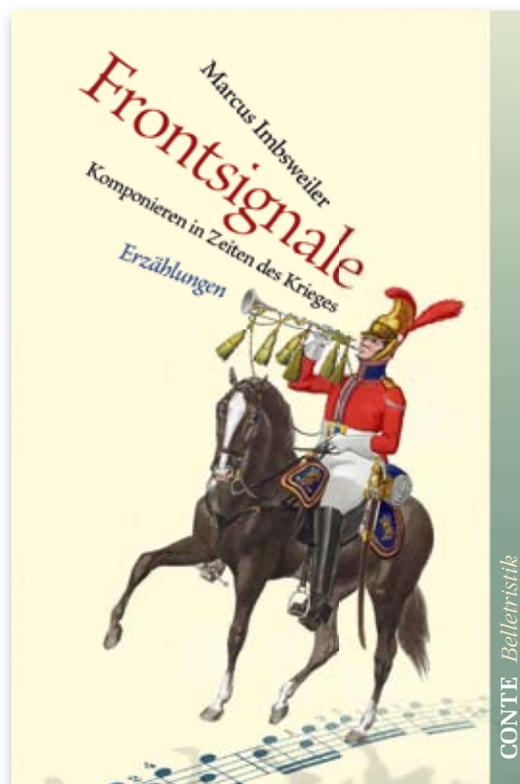
»Wie ein Krimi beginnt Durys Roman über einen Endvierziger in der Krise. Die Suche nach dem unberechenbaren Freund wird zur Selbsterkundung, zur Reise in die eigene Vergangenheit. Es geht um das »richtige« Leben im falschen, um politische Irrwege und um die große, wahre Liebe.« Saarbrücker Zeitung

»Oh Tapirtier ist vordergründig fast ein Kriminalroman und hintergründig genug, um nicht als bloße Unterhaltung angesehen zu werden.« Chaussee



Andreas Dury, geb. 1961, wuchs im pfälzischen Dahn auf. Er studierte Philosophie, Geschichte und Germanistik in Tübingen, München und Berlin und absolvierte eine Ausbildung als Programmierer. Heute arbeitet er selbstständig als Autor, in der Erwachsenenbildung und als Softwareentwickler. Er ist Vorstandsmitglied des VS-Saar und Vorsitzender des Literaturwerks Rheinland-Pfalz-Saar. Zahlreiche Veröffentlichungen, v.a. ... als ich in die Stadt kam, Erzählungen, 1999, Schachtelkäfer, Roman, 2003. 1999 Georg-K.-Glaser-Preis, 2003 Martha-Saalfeld-Preis und Buch des Jahres Rhld.-Pfalz, 2005 Sonderpreis beim Sketch- und Geschichtenwettbewerb Dillingen a.d. Donau.

MIT PAUKEN UND TROMPETEN



Marcus Imbsweiler
FRONTSIGNALE

Komponieren in Zeiten des Krieges

ISBN 978-3-941657-20-5
188 Seiten, englische Broschur
14,90 €

Bereits angeboten



Plakate und Postkarten
Lesetermine

► Kurzinhalt

Vier Erzählungen über die Musik und ihre Berührungspunkte zu Gewalt und Krieg – komponiert aus Realität und Fiktion.

In vier Erzählungen fragt Marcus Imbsweiler nach den Berührungspunkten von Musik und Gewalt. Zwei Komponisten werden verhört. Eine Messe erzählt vom Schrecken des Krieges. Orden sind umzutauschen. »Böse Menschen kennen keine Lieder«, so heißt es. Traditionell gilt Musik als ein Gegenpol zu Brutalität und Krieg. Dabei war das Leben vieler Komponisten von Konflikten überschattet, gehörte die Auseinandersetzung mit Terror, Willkür und Machtpolitik zum Alltag. Welche Auswirkungen hatte dies auf ihr Schaffen? Und sind die Entstehungsbedingungen nicht ein wesentlicher Bestandteil jeder Komposition?

»In seiner Eindringlichkeit ein bemerkenswerter literarischer Wurf, und alle vier Geschichten sind sehr zu empfehlen. Und nicht nur solchen Menschen, die regelmäßig in Konzerte gehen.« Rhein-Neckar-Zeitung



Marcus Imbsweiler arbeitet als freier Autor und Musikredakteur. Zuvor hatte er in Tübingen, München und Heidelberg Philosophie, Geschichte, Musikwissenschaft und Germanistik studiert. Der gebürtige Saarländer lebt heute in Heidelberg. Der Vater dreier Töchter ist außerdem als Langstrecken- und Marathonläufer erfolgreich. 2007 erschien **Der König von Wolckenstein**, 2008 seine Erzählungssammlung **Verwandte auf dem Mars**, 2009 **Der dicke Fisch von Wolckenstein**. Von ihm stammen auch die Heidelberg-Krimis **Bergfriedhof**, **Schlussakt**, **Altstadtfest** und **Butenschön**.

www.marcus-imbsweiler.de

Marcus Imbsweiler im Conte Verlag



König von Wolckenstein

Roman, ISBN 978-3-936950-57-1, 432 S., Hardcover, 22,90 €

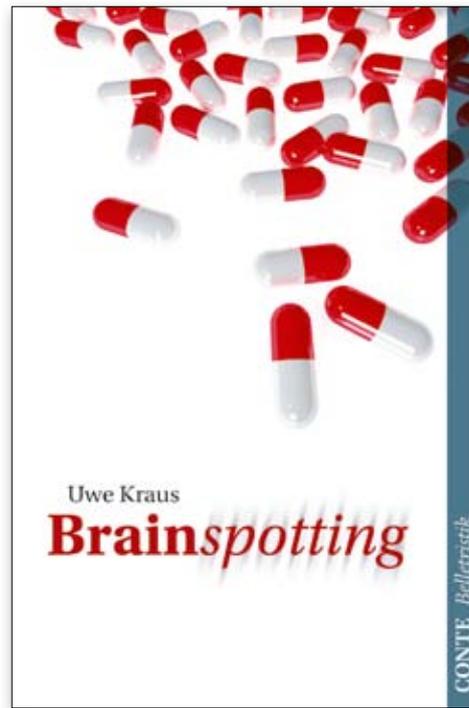
Der dicke Fisch von Wolckenstein

Roman, ISBN 978-3-941657-05-2, 432 Seiten, Hardcover, 22,90 €

Verwandte auf dem Mars Eine Familie in Geschichten

ISBN 978-3-936950-58-8, 182 Seiten, Paperback, 12,90 €

IM FREIEN FALL NACH L. A.



Uwe Kraus
BRAINSPOTTING

ISBN 978-3-941657-08-3
100 Seiten, Paperback
9,90 €

Bereits angeboten



Plakate und Postkarten
Lesetermine

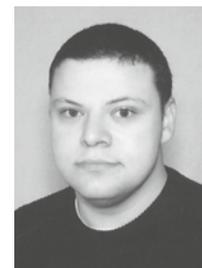
► Kurzinhalt

Lyrisches Roadmovie um Drogenexzesse und deren Folgen. Schonungslos offen, zwischen Entsetzen und Lachen, von Pfälzer Provinz und geschlossener Psychiatrie.

»Dort will ich nicht mehr hin. Versteht ihr? Dort erzählen sie dir, sie schrieben an der Bibel herum. Oder fressen Schachfiguren. Oder sagen zu viel. Und das macht einen dann selbst verrückt. Erst als ich ohne Handschellen und ohne angebunden zu sein dort existierte, konnte ich mich wehren. Ich hätte dort Kugelschreiber zusammenbauen sollen, doch wem hilft das gegen eine Psychose? Ich war doch damals Shakespeare und meinte ich hätte Recht. Und ich würde gefilmt. Doch es kam alles anders, die kollektiven Ströme in mir begannen zu fließen. Man hätte wirklich Carl Gustav Jung rufen müssen. Kaum war ich dort, fing das an. Dass ich fremde Gedanken hörte und mich mit ihnen unterhielt. Ich wusste doch, dass das nicht richtig war, aber ich steigerte mich da hinein und schluckte jede Scheiße, die sie mir gaben.«

Drogenexzesse und ihre Folgen. In Rückblenden und radikalen Bildern geht es tief hinein in die Welt der Rauschgiftsüchtigen, von der die meisten von uns nie wissen werden, wie es dort zugeht. **Brainspotting** kommt an diese Erfahrungen dicht heran. Wahnvorstellungen, Albträume und reale Erlebnisse des Verfassers reihen sich aneinander. Die drastische Erzählung treibt den Leser hin und her zwischen Entsetzen und Lachen. Sie beginnt in einem Dorf im Pfälzer Wald und endet mit der Einweisung in die geschlossene Abteilung der Psychiatrie in Landeck, von den Patienten »L. A.« genannt. Kraus nimmt uns mit in seinen Rausch. Ein intensives Roadmovie durch die Gedankenwelt eines jungen Mannes auf der Suche nach seinem Platz in der Gesellschaft.

»Ein hochpoetischer Bilderrausch und überbordender Bewusstseinsstrom, der aus den Labyrinthen der Paranoia herüberschwappt. Ein Bericht von den bizarren Blumen des Bösen im Dschungel halluzinogener Gärten. Ein luzides Protokoll der Lächerlichkeiten des Größenwahns.« SWR2



Uwe Kraus, geboren 1979. Bei Conte erschien 2009 der Lyrikband **Fernwehpassagen**, dessen Gedichte aus dem Zeitraum zwischen 2001 und 2009 stammen. Uwe Kraus betreibt mit seinem Vater eine Autolackiererei in Kaiserslautern.

www.uwekraus.com

REAL LIFE AUF DER KRIMICOUCH



Dieter Paul Rudolph
**PIXITY – STADT DER
UNSICHTBAREN**

Conte Krimi 25

ISBN 978-3-941657-29-8
288 Seiten, Paperback
13,90 Euro

Erscheint im März 2011



Plakate und Postkarten

Leseexemplare

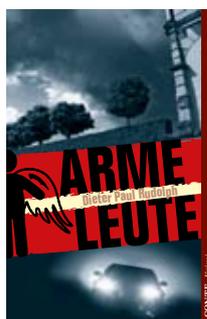
► Kurzinhalt

Bentner verirrt sich auf der Suche nach dem Mörder in der »virtual reality«.



Dieter Paul Rudolph, 1955 in Blieskastel geboren, arbeitet als Literaturwissenschaftler und Multimedia-Entwickler, Kritiker, Blogger, Herausgeber und Autor. Sein erster Kriminalroman **Menschenfreunde** erschien 2008. Er ist Herausgeber der zehnbändigen Reihe **Criminalbibliothek 1850-1933**.

Dieter Paul Rudolph im Conte Verlag



Arme Leute

210 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-06-9;
12,90 €

»Ein Gedanke: Ich bin gleich tot. Noch funktionierte das linke Nasenloch, war frei. Man musste gleichmäßig atmen, ruhig und tief. Schweiß lief ihm über die Stirn. Sein Unterleib war kalt, Bentner begann zu zittern. Etwas tun. Olivias Telefonnummer wiederholen. Immer wieder. Sich vorstellen, wie man die Zahlen tippt, wie es dann am anderen Ende der Leitung klingelt, sich vorstellen, wie abgehoben wird und sich Olivias Stimme meldet.«

Auf der Suche nach dem Mörder eines Geschäftspartners gerät der Programmierer Nils Bentner tief in eine von ihm selbst geschaffene Welt. Was für ein Ort! Pixity ist eine virtuelle Stadt aus animierten Figuren und Sprechblasen, ein multimedialer Chat für Jugendliche, der das Unmögliche möglich macht. Aus Männern werden Mädchen, aus einer Person zwei oder aus zwei Personen eine. Eine Stadt aus Lügen und ohne Gesichter, ein pädagogisches Idyll über einer Kloake aus Pädophilie und obskurem Sex.

Je deutlicher sich aber die Gesichter aus dem virtuellen Nichts schälen, desto diffuser werden sie in der Wirklichkeit. Noch bevor Bentner zwischen Tätern und Opfern, Rächern und Gerächten unterscheiden kann, steht er selbst in der Schusslinie eines plötzlich sehr realen Krieges.

GONTARD IST WIEDER DA!



Lilo Beil DIE NACHT DER GRAUEN KATZEN

Conte Krimi 22

ISBN 978-3-941657-28-1
198 Seiten, Paperback
11,90 Euro

Erscheint im März 2011



Plakate und Postkarten

Lesetermine

Kurzinhalt

Familiengeheimnisse und braunes Erbe – Gontard im Weinberg.

14

Wir schreiben das Jahr 1988 – von Wiedervereinigung noch keine Spur. Friedrich Gontard ist nun ein älterer Herr, dem noch ein Jahr zum Ruhestand fehlt. Als die Leiche eines jungen Mannes gefunden wird, zieht Gontard den Fall an sich. Er hatte das Opfer in der Nähe der alten Arzt-Villa in den Weinbergen gesehen, als er seinem Steckenpferd, den Antiquitäten, frönte. Als er die Hinterlassenschaften in der Villa erneut unter die Lupe nimmt, tauchen Hinweise auf eine Verstrickung des Arztes in die Euthanasiepolitik der Nazis auf. Aber ganz so einfach lässt sich die Geschichte ihre Geheimnisse nicht entreißen ...

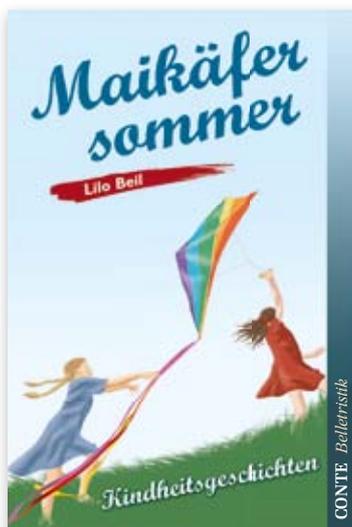
Lilo Beil entwirft mit dem vierten Gontard-Krimi ein Zeitgemälde der Achtzigerjahre. Die Pfälzer Weinberge, Ludwigshafen, Mannheim und der Odenwald sind dieses Mal die Schauplätze.

»Mörderische Idyllen; in stilistisch raffinierter und literarisch anspruchsvoller Form; Spannung, Lokal- und Zeitkolorit kennzeichnen die Krimis um den bodenständigen Ludwigshafener Kommissar Friedrich Gontard.« Rhein Neckar Zeitung

»Mit viel Einfühlungsvermögen in die kollektiven Gedankenlagen von Generationen.« Main Echo

»Beil schafft es, mit sympathischen und vielschichtig angelegten Charakteren kurzweilige Krimiplots zu entwerfen, die ohne blutrünstige Effekte und übertriebene Brutalität auskommen.« Literaturkritik.de

»Über die ständig wachsende Masse an Regionalkrimis ragen diese Kriminalromane weit hinaus.« Mannheimer Morgen



MAIKÄFERSOMMER

Kindheitsgeschichten

ISBN 978-3-941657-23-6
118 Seiten, Paperback, 9,90 Euro
Soeben erschienen

Lilo Beils beliebte und zeitlose Geschichten und Miniaturen mit Erinnerungen an Kindheit und Jugend erscheinen nach mehreren gebundenen Ausgaben erstmals als Paperback.

»Ein Lesevergnügen – auch für Sommer ohne Maikäfer.« Rheinpfalz

Lilo Beil im Conte Verlag

Gottes Mühlen

Conte Krimi 3, ISBN 978-3-936950-49-6
180 Seiten, Paperback, 9,90 €

Das Licht unterm Scheffel

Conte Krimi 8, ISBN 978-3-936950-72-4
178 Seiten, Paperback, 9,90 €

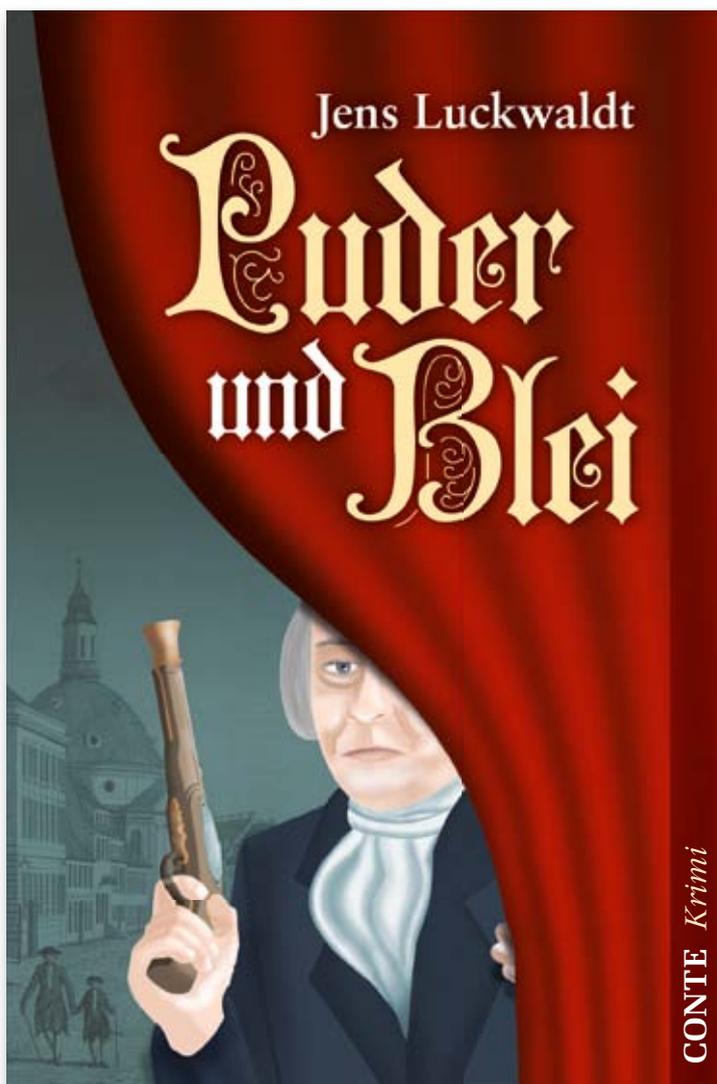
Die Schlafenden Hunde

Conte Krimi 12, ISBN 978-3-936950-87-8
188 Seiten, Paperback, 9,90 €

Die Kinder im Brunnen

Conte Krimi 16, ISBN 978-3-941657-10-6
204 Seiten, Paperback, 11,90 €

PASCHAFIEBER UND KULISSENSCHIEBER



Jens Luckwaldt
PUDER UND BLEI

Conte Krimi 23

ISBN 978-3-941657-26-7
218 Seiten, Paperback
12,90 Euro

Erscheint im Februar 2011



[Plakate und Postkarten](#)

[Leseexemplare](#)

[Lesetermine](#)

► Kurzinhalt

Berlin 1786. Ein Engländer wird vermisst. Die Künstlerszene macht sich verdächtig.

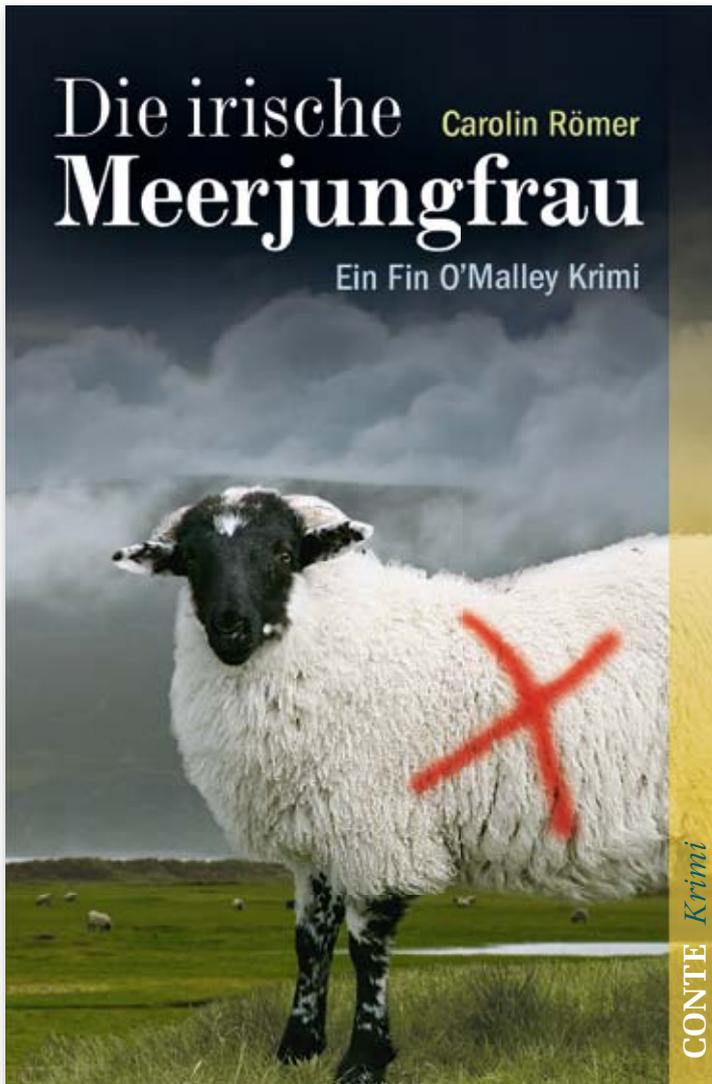


März 1786: Während ganz Berlin gespannt auf den Staatsbesuch eines orientalischen Paschas wartet, ist der englische Reiseführer Alexander MacKendrick spurlos verschwunden. Sein Verleger alarmiert den Ex-Kriminalgerichtspräsidenten Wilhelm August Schwan. Dieser, seines Ruhestandes überdrüssig, macht sich auf die Suche. Spuren führen ins Berliner Künstlertum. Ein Verdacht fällt auf den Komponisten Rotermund, der im Doebbelinschen Theater mit seinen Singspielen Triumphe feiert. Er steht kurz davor, in die feine Gesellschaft einzuheiraten, frequentiert jedoch insgeheim Lokale für »gewisse Kavaliere«. War Alexander MacKendrick, der unter seinem dandyhaften Künstlertum eine scharfe Beobachtungsgabe verbirgt, zu tief in die Geheimnisse einer seiner Berliner Bekanntschaften eingedrungen und musste deshalb mundtot gemacht werden? Doch es tauchen weitere Spuren auf ...

Eine spannende Mischung aus Fiktion und historischen Fakten.

Jens Luckwaldt wurde 1968 in Berlin geboren und studierte nach einer kaufmännischen Ausbildung Musikwissenschaft, Französisch und Informationswissenschaft. Er arbeitet als Lektor und Publizist, spielt Fagott und arrangiert Musik. 2007 erschien der Briefroman **Tod in Arkadien** bei Bebra, in dem bereits Alexander MacKendrick eine Hauptrolle spielt.

REDSSELIGE IREN, SCHWEIGENDE LÄMMER



Carolin Römer
**DIE IRISCHE
MEERJUNGFRAU**
Ein Fin O'Malley Krimi

Conte Krimi 24

ISBN 978-3-941657-25-0
306 Seiten, Paperback
13,90 Euro

Erscheint im April 2011



[Plakate und Postkarten](#)
[Leseexemplare](#)
[Lesetermine](#)

► Kurzinhalt

Spannend, unterhaltsam, humorvoll – nicht nur für Irlandfreaks. Fin O'Malley unter Gaunern, Schmugglern und Originalen.

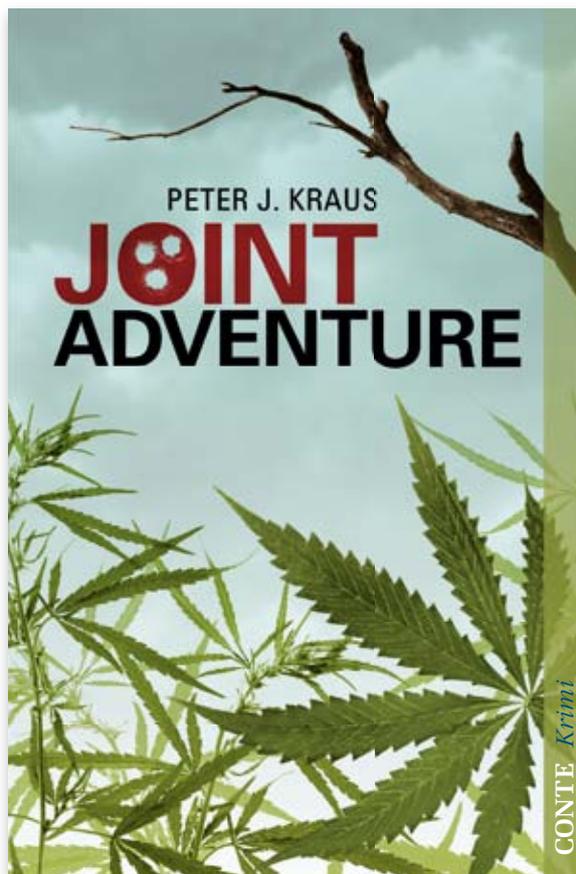
Für Detective Sergeant Fin O'Malley kommt's gerade knüppel-dick. Frau und Tochter lassen ihn sitzen und sein Chef schiebt ihn aufs Abstellgleis. Er soll in einem gottverlassenen Nest irgendwo an der nordwestlichen Küste Irlands einen Verdächtigen aufspüren, der schon zehn Jahre tot ist. Hier haben einige Leichen im Keller und erstmal beißt Fin mit seinen Fragen auf Granit. Besonders bei Charlotte Quinn, die Kirchenfresken repariert und in einem einsamen Leuchtturm wohnt. Im Fisherman, dem örtlichen Pub, bekommt er erste Hinweise – und am nächsten Tag Kopfschmerzen. Hatte die alte Hexe Nora Nichols ihm wirklich weismachen wollen, Charlotte sei eine Meerjungfrau?

Spannend, mit viel Humor und irischer Lebensart versetzt, erzählt Carolin Römer in ihrem Krimierstling eine Story, wie sie nur in Irland spielen kann. Hier tauchen ehemalige Piraten auf, atheistische Pfarrer, untergetauchte IRA-Leute, trinkfeste Großmütter, unsichtbare Kobolde, verschwundene Rennpferde – und eine geheimnisvolle Meerjungfrau ...



Carolin Römer arbeitet als Cutterin beim Fernsehen und lebt in Saarbrücken. Ihre Ermittlerfigur Fin O'Malley hat sie für mehrere Folgen angelegt.

RASTAFAHNDUNG, HARDBOILED



Peter J. Kraus
JOINT ADVENTURE

Conte Krimi 20

ISBN 978-3-941657-16-8
228 Seiten, Paperback
12,90 €

Bereits angeboten



[Plakate und Postkarten](#)

[Leseexemplare](#)

[Lesereise](#)

► Kurzzinhalt

Unter den Sequoia-Redwood-Riesenbäumen wächst das »Gras«. Das »smaragdene Dreieck« Nordkaliforniens ist das Marijuana-Eldorado der USA. Bundespolizei und lokale Behörden sind machtlos. Als Rasta-Jimmy seinen Anteil einfordert, tritt er eine Lawine der Gewalt los.

Als ein Toter im Redwoodbaum über Jimmys Plantage hängt, gibt's Ärger mit der Bundespolizei. Der ehemalige Radio-DJ und Rastaman muss aber den Verlust der Plantage kompensieren, wenn er als Cannabisanbauer nicht den Boden unter den Füßen verlieren will. Jimmy nimmt sich den Stoff kurzerhand woanders her. Es ist der Stich in ein Wespennest. Jimmys Welt in Nordkaliforniens Humboldt County gerät aus den Fugen. Als ein Polizeihubschrauber mit FBI-Leuten von einer Rakete abgeschossen wird, taucht Jimmy weiter im Süden unter. In Garberville lässt er sich mit Conchita ein, der Chefin vom Starlight Motel. Doch auch sie sieht nur ihren eigenen Vorteil. In einer unaufhaltsamen Spirale aus Misstrauen und Gewalt rast Jimmy immer schneller dem Endpunkt entgegen.

Ein harter Thriller jenseits jeglicher Kifferromantik. Der Cannabisanbau unter Redwoodbäumen ist knallhartes »business«. Da sollte man sich vorher anschauen, mit wem man sich anlegt.

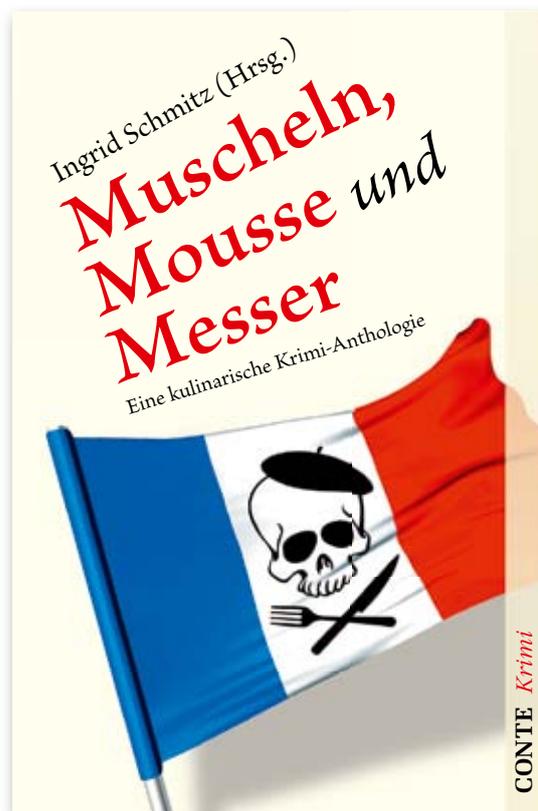
»Fair Trade auch für Joints? Von wegen, hier werden dem Leser schonungslos die knallharten Bedingungen nordkalifornischer Cannabisplanzer geschildert.« Luxemburger Wort

»Peter J. Kraus lebt in Kalifornien, schreibt (auf Deutsch) über Welten, in denen Sex, Crime, Drugs & Rock'n Roll jene Bedeutung bekommen, die ihnen zustehen: Hauptrolle oder zumindest »best supporting actor/actress.« krimi-couch.de



Peter J. Kraus wurde 1941 in Deutschland geboren und kam als Kind mit seiner Familie in die USA. Er war Kaufmann, Rennfahrer, Radio DJ in Santa Barbara, Kalifornien. In den Neunzigern veröffentlichte er drei Bücher über amerikanische Musikgeschichte. 2003 folgte sein erster Krimi **Geier**, der für den Glaser-Preis nominiert wurde. Heute lebt er in Hot Springs, Arkansas.
www.peterjkraus.com

MORD Á LA CARTE



Ingrid Schmitz (Hrsg.)
**MUSCHELN, MOUSSE
UND MESSER**

Eine kulinarische Krimi-Anthologie

Conte Krimi 19

ISBN 978-3-941657-22-9
220 Seiten, Paperback
12,90 €

Bereits angeboten



[Plakate und Postkarten](#)

[Leseexemplare](#)

Der Mensch isst, um zu leben; der Franzose lebt, um zu essen. Die französische Küche vereint die regionale Vielfalt an frischen, hochwertigen Zutaten mit raffinierten und kräftigen mediterranen Aromen. Die geniale Kombination, bei der einheimische Weine und Champagner nicht fehlen dürfen, beruht nicht zuletzt auf der landschaftlichen Vielfalt Frankreichs. Fruchtbare Felder, üppiges Weideland und weltberühmte Weingärten verführen zu einer Schlemmerreise durch das Land der Tafelfreuden. Kulinarische Köstlichkeiten, für die man sterben könnte ... manche sogar sterben müssen.

Die Kriminalschriftstellerin Ingrid Schmitz hat ihre Kolleginnen und Kollegen gebeten, sich des delikaten Themas anzunehmen und ihr ein Menü der besonderen Art zu liefern. Zusammengekommen sind siebzehn Krimikurzgeschichten nebst nachkochbaren Rezepten, serviert auf humorvolle, makabere oder tiefgründige Art.

Mit Beiträgen von: Martina Bick, Anne Chaplet, Ina Coelen, Astrid della Giustina, Jacqueline Gresitza, Alexandra Guggenheim, Beatrix Kramlovsky, Ralf Kramp, Tatjana Kruse, Ulla Lessmann, Susanne Mischke, Heidi Moor-Blank, Renate Müller-Piper, Niklaus Schmid, Ingrid Schmitz, Bärbel Schoening, Klaus Stickelbroeck.

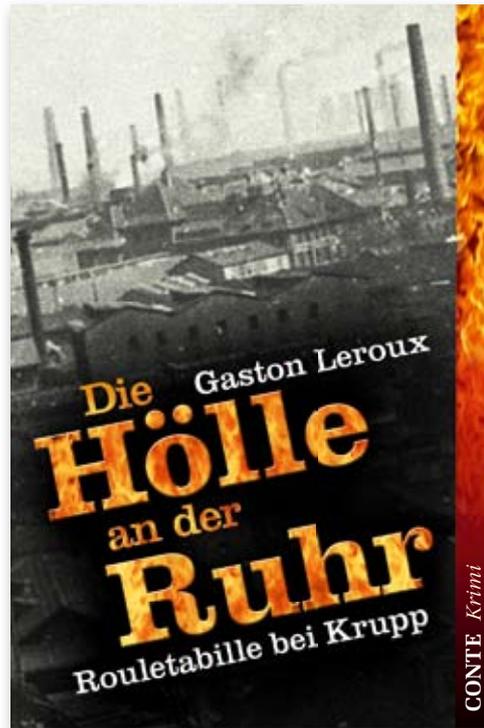
➤ **Kurzzinhalt**

Serviervorschlag: Kulinarische Kurzkrimis mit erlesenen Rezepten aus Frankreich.



Ingrid Schmitz wurde 1955 geboren und schreibt seit 2000 hauptberuflich. Bisher sind an die vierzig Kurzgeschichten und drei Kriminalromane von ihr erschienen. Sie ist Herausgeberin von insgesamt zwölf Kriminal-Anthologien. Durch die Autorenvereinigungen Mörderische Schwestern und Syndikat findet sie immer wieder willige Auftragsmörder, die für sie Kurzgeschichten schreiben.

UNDERCOVER BEI KRUPP IN ESSEN



Gaston Leroux
DIE HÖLLE AN DER RUHR
Rouletabille bei Krupp

Conte Krimi 21

Aus dem Französischen
von Saskia Biebert

Nachwort Dieter Paul Rudolph
ISBN 978-3-941657-21-2
170 Seiten, Paperback
11,90 €

Bereits angeboten



[Plakate und Postkarten](#)

[Leseexemplare](#)



An der Front des Ersten Weltkriegs erfüllt der französische Journalist Rouletabille als einfacher »poilu« seine vaterländische Pflicht. Erst ein Geheimauftrag des Nationalen Sicherheitsrats ermöglicht es ihm endlich, seine verborgenen Talente zum Einsatz zu bringen. Agenten des Kriegsgegners Deutschland hatten den Wissenschaftler Fulber zu Krupp nach Essen entführt, um die Wunderwaffe Titania, ein Riesentorpedo, zu entwickeln und damit den Krieg zu entscheiden. Rouletabille muss das verhindern. Er schleust sich und zwei Freunde »undercover« an die Schlüsselstellen im Ruhrgebiet ein. Sein ausdrücklicher Auftrag lautet, Fulber und seine Familie zu befreien – oder zu töten. Hauptsache, das Geheimnis der Titania fällt nicht in deutsche Hand. Die Aktion scheint zu gelingen. Doch bevor die geplante Flucht nach Holland beginnen kann, ist Rouletabille gezwungen, Fulbers Tochter zu töten. War sie die echte Nicole? Und wenn nicht, wer ist es dann? Die Handlung überschlägt sich.

»Gaston Leroux' im Jahr 1907 begonnene Reihe um einen beherzten Journalisten namens Rouletabille ist keineswegs nur für Historiker interessant.« Frankfurter Rundschau

»Die Hölle an der Ruhr ist ein kleines Juwel, sowohl literarisch wie zeitgeschichtlich. Mag das Buch auch Patina angesetzt haben: sie glänzt!« Krimi-couch.de

»Ein Husarenstück, das eine große Portion Zeitgeschichte enthält.« Histo-couch.de

► Kurzinhalt

Die Deutschen wollen mit der Wunderwaffe Titania den ersten Weltkrieg gewinnen. Rouletabille muss sie daran hindern, dem französischen Wissenschaftler Fulber die Geheimformel zu entreißen.



Gaston Leroux (1868–1927), der auch das **Phantom der Oper** schuf, entwarf mit dem Detektivjournalisten Joseph Rouletabille in den 1910er und 20er Jahren eine wichtige Figur der europäischen Kriminalliteratur, die es mit Maigret, Miss Marple und Sherlock Holmes aufnehmen kann. **Rouletabille chez Krupp**, ein Kriminalroman mit propagandistischen Untertönen von 1917.

In Zusammenarbeit mit
Krimi-Couch.de

...WEITERE CONTE-BÜCHER

BELLETRISTIK

Conte Roman

Christian Bach Free Lunch
Roman (376 S.; engl. Broschur;
ISBN 978-3-936950-82-3; 16,90 €)

Jetzt auch als ebook
in apples i-tunes store



Martin Bettinger
Die Liebhaber meiner Frau
Roman (220 S.; engl. Broschur;
ISBN 978-3-941657-03-8; 14,90 €)

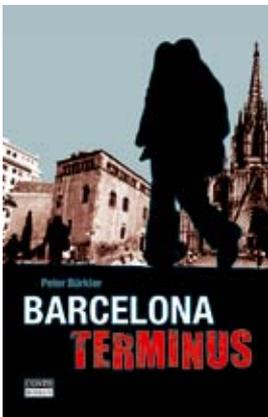
Maidon Bader Vegetarische Tage
Roman (196 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-38-0; 12,90 €)

■ ■ **Xavier Grall Das Fest der Nacht**
Roman (160 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-61-8; 14,90 €)

■ ■ **Xavier Grall Angst und Zauber**
Roman (152 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-26-7; 14,90 €)

André Greilich Pavels Idiot
Roman (236 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-69-4; 14,90 €)

Down and out in Barcelona



Peter Bürkler Barcelona Terminus
Roman (406 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-62-5; 22,90 €)

Marc A. Haas Die Dunkelheit der Tage
Roman (376 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-17-5; 20,00 €)

Axel Herzog Der Krüppel und das Gift
Roman (274 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-75-5; 14,90 €)

Bernd Hoffmann Die Katharer Schriften
Roman (422 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-19-9; 19,90 €)

Stefan Hühner Artikel Eins
Ein Zukunftsroman (258 S.; Paperback; ISBN
978-3-936950-41-0; 12,90 €)

Marcus Imbsweiler
König von Wolckenstein
Roman (432 S.; Hardcover mit Schutzum-
schlag; ISBN 978-3-936950-57-1; 22,90 €)

Marcus Imbsweiler Der dicke Fisch von
Wolckenstein Teil 2 der Wolckenstein-
Chronik (446 S.; Hardcover mit Schutzum-
schlag; ISBN 978-3-941657-05-2; 22,90 €)

Yves Jansen Platzeks Häutung
Roman (210 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-18-2; 18,00 €)

Günter Kerner Hasenbrot bei Licht
Roman (244 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-04-5; 16,90 €)

Joachim Klein Permafrost
Roman (264 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-40-3; 14,90 €)

Ulrike Kolb Schönes Leben
Roman (320 S.; Paperback;
ISBN 978-3-9808118-2-8; 12,90 €)

Itamar Levy
Die Legende von den traurigen Seen
Roman (232 S.; engl. Broschur;
ISBN 978-3-936950-78-6; 16,90 €)

Peter Märkert Lauter
Roman (219 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-44-1; 12,90 €)

Marion Reichert Eisenhans' Tochter
Roman (244 S.; engl. Broschur;
ISBN 978-3-936950-97-7; 15,90 €)

Heinz-Joachim Simon
Barabbas – der zweite Sohn Gottes
Roman (646 S.; Hardcover mit Schutzum-
schlag; ISBN 978-3-941657-00-7; 24,90 €)

Rosemarie Thelen Blutender Sand
Roman (288 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-05-2; 22,00 €)

Conte Krimi

■ ■ **Jean Amila Die Abreibung**
Krimi (188 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-96-0; 10,00 €)

■ ■ **Jean Amila Motus!**
Krimi (180 S.; Paperback; ISBN 978-3-
936950-79-3; 10,00 €)

■ ■ **Jean Amila Bis nichts mehr geht**
Krimi (210 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-53-3; 10,00 €)

■ ■ **Jean Amila Mitleid mit den Ratten**
Krimi (212 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-43-4; 10,00 €)

■ ■ **Jean Amila Mond über Omaha**
Krimi (214 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-33-5; 10,00 €)

■ ■ **Jean Amila Auf Godot wartet keiner**
Krimi (200 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-11-3; 10,00 €)

Stefan Hühner Der Tote von Dresden
Krimi (184 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-13-7; 9,90 €)

Lisa Huth/Karin Mayer (Hrsg.)
Mord vor Ort
Krimi-Anthologie (226 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-02-1; 12,90 €)

Mörderisches Mittelalter



Barbara Mansion Das Geheimnis der
Burgkapelle Krimi (208 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-09-0; 12,90 €)

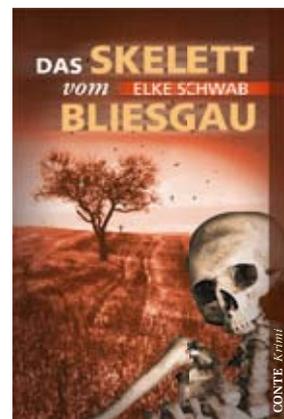
Barbara Mansion Mörderische Wallfahrt
Krimi (202 S.; Paperback; ISBN 978-3-
936950-59-5; 9,90 €)

Kerstin Rech Schenselo
Krimi (186 S.; Paperback; ISBN 978-3-
936950-60-1; 9,90 €)

Kerstin Rech Hotel Excelsior
Krimi (232 S.; Paperback; ISBN 978-3-
936950-77-9; 11,90 €)

Dieter Paul Rudolph Arme Leute
Krimi (210 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-06-9; 12,90 €)

Bis die Knochen klappern



Elke Schwab Das Skelett vom Bliesgau
Krimi (288 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-14-4; 12,90 €)

Elke Schwab *Hetzjagd im Grünen*

Krimi (302 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-95-3; 12,90 €)

Elke Schwab *Tod am Litemont*

Krimi (278 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-74-8; 11,90 €)

Elke Schwab *Kullmanns letzter Fall*

Krimi (356 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-71-7; 11,90 €)

JuttaStina Strauss *Mis en Vosges*

Krimi (300 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-80-9; 13,90 €)

**JuttaStina Strauss
*Koks und Kosakenkaffee***

Krimi (288 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-54-0; 13,90 €)

**Markus Walther (Hrsg.) *Letzte Grüße
von der Saar*** Krimi-Anthologie (244 S.; Pa-
perback; ISBN 978-3-936950-68-7; 12,90 €)

Conte Poesie

Ingrid van Biesen

Wir – ein Aufblitzen im All

Gedichte (52 S.; Paperback;
ISBN 3-9808118-5-9; 9,90 €)

Stephan V. Böhnlein

Am Saum zwischen Nacht und Tag

Gedichte (70 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-29-8; 9,90 €)

Stephan V. Böhnlein *Grauzone*

Gedichte mit 7 fotografischen Arbeiten des
Künstlers (92 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-86-1; 14,90 €)

**Gabriele Eickhoff, Gerhard Tänzer
*Landstücke/Paysages***

Gedichte und Abbildungen (82 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-51-9; 15,00 €)

**Theobald Hock *Schönes Blumenfeld
Frühbarocke Gedichte***

(218 S.; Hardcover mit Schutzumschlag;
ISBN 978-3-936950-50-2; 19,90 €)

**Lars Kam-Ping *Das Jahreszeitenjahr
49 abendländische Haikus und Senryus***

(112 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-67-0;
9,90 €)

Uwe Kraus *Fernwehpassagen*

Gedichte (108 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-93-9; 9,90 €)

Maryvonne Myller

Warum machen Zeilen Sprünge?

Gedichte (86 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-34-2; 9,90 €)

Olaf Schwanke *Verse. Voll. Jetzt*

(102 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-63-2;
9,90 €)

**Rosemarie Thelen *Ein Wort füllt die
Nacht*** Gedichte (103 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-46-5; 14,00 €)

Außer der Reihe

Bert Berkensträter *An der Küste*

Meer-Geschichten (181 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-39-7; 11,90 €)

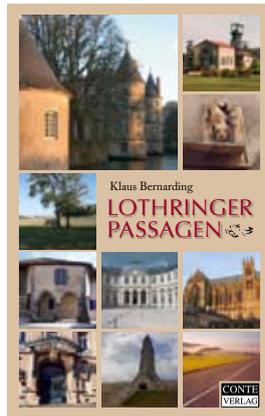
Tonia Damm *Die Katzenprinzessin*

Heiter-satirische Geschichten (102 S.; Pa-
perback; ISBN 978-3-936950-25-0; 13,90 €)

Reinhard Febel *Giftiger Fisch*

Kurzgeschichten (244 S.; Paperback;
ISBN 978-3-941657-01-4; 13,90 €)

Tagesreisen nach Lothringen



**Klaus Bernarding *Lothringer Pas-
sagen 21 Tagesreisen durch Ostfrank-
reich*** (372 S.; engl. Broschur;
ISBN 978-3-936950-65-6; 19,90 €)

**Klaus Bernarding *Lothringer
Passagen 2 Weitere Tagesreisen in
Ostfrankreich*** (338 S.; Klappenbroschur mit
zahlreichen Abbildungen;
ISBN 978-3-936950-88-5; 19,90 €)

**Ernst Gebhard Freund *Die Gratis-Welt-
meister*** Roman (236 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-90-8; 11,90 €)

Jörg W. Gronius *Im Reich der Fische*

Kurzgeschichten (136 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-98-4; 11,90 €)

**Saskia Hellmund *Der Duft der
Wünsche Erotische Miniaturen*** (80 S.;
Paperback; ISBN 978-3-936950-09-0; 9,00 €)

**Marcus Imbsweiler *Verwandte auf dem
Mars*** Kurzgeschichten (182 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-58-8; 12,90 €)

Günter Kerner *Schattenriss mit Worten*

Erzählung (128 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-24-3; 11,90 €)

Karin Klee *Am Holländerkopf*

Erzählung (154 Seiten; Paperback;
ISBN 978-3-936950-55-7; 11,90 €)

Lothringen, mon amour



**Hans Emmerling *In einem nahen
Land Lothringen – Skizzen und
Notizen*** (278 S.; Paperback;
ISBN 978-3936950-84-7; 17,90 €)

**Franz Kovacs *Der Zusammenbruch des
Marathonläufers auf der Zielgeraden***

Erzählungen (120 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-22-9; 11,90 €)

**Marlies Krämer *Aus Liebe zur Wirklich-
keit*** Gedichte (152 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-32-8; 12,70 €)

**Wolfgang Ludewig *Glücksritter im
Labyrinth der Leidenschaften Eine
kretische Reiseerzählung*** (220 S.; Paper-
back; ISBN 978-3-936950-10-6; 12,90 €)

LQS (Literarisches Quadrat Saar)

Nachbarschaften Unsere Reihe II

Anthologie (114 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-07-6; 13,30 €)

Integration für Dummies



**Sinasi Dikmen *Integrier dich, Opa!
Stories vom Erfinder des deutsch-tür-
kischen Kabarets*** (214 S.; Engl. Broschur;
ISBN 978-3-936950-81-6; 16,90 €)

Friedrich Schiller

Anthologie auf das Jahr 1782

Anthologie (314 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-89-2; 29,90 €)

**Heinrich Schröter *Menschenbilder,
Lebensfragen, Zeitzeichen***

Kurztexte 2001 bis 2003 (150 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-06-9; 9,90 €)

**Katja Zender-Lipinski *Graf von Born-
schein Eine Liebesgeschichte***

(138 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-27-4;
8,90 €)

Katja Zender-Lipinski *Läusegret*

Eine Rittergeschichte (160 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-28-1; 7,90 €)

Katja Zender-Lipinski *Die Rote Katze*

Drei Kriminalgeschichten (124 S.; Paperback;
ISBN 978-3-9808118-3-5; 6,90 €)

**10 Jahre Hans-Bernhard-Schiff-Literatur-
preis** Anthologie (216 S.; Hardcover;
ISBN 978-3-936950-70-0; 20,00 €)

KINDER

**Marlies Krämer *Supermarkt Frühlings-
wiese Eine Umweltgeschichte***

(96 S.; Paperback; ISBN 978-3-9808118-1-1;
12,70 €)

**Thomas Weyrauch *Dunsel zeigt es
allen Ein Vorlesebuch mit Zwergen-
geschichten*** (96 S.; Paperback;
ISBN 978-3-936950-15-1; 9,90 €)

LIBRI VITAE

Gad Ehrlich **Abrascha und Mr. Cowan** Erinnerungen an Israels Kampf um Unabhängigkeit (294 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-21-2; 14,90 €)

Dieter Gräbner/Stefan Weszkalnys **Der ungehörte Zeuge** Kurt Gerstein, Christ, SS-Offizier, Spion im Lager der Mörder (171 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-45-8; 14,90 €)

Dieter Gräbner »Ich sterbe ruhig und mutig« Josef Wagner, Bergmann, Kommunist, Widerstandskämpfer (186 S.; Paperback; ISBN 978-3-941657-07-6; 14,90 €)

Dolly Hüther **Dolly ess dei Supp** Gesammelte Texte (202 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-00-7; 13,90 €)

Werner Klemm/Hans-Dieter Eggers **Nicolas Custers unfreiwillige Fahrt nach Amerika** Ein Priester und die Französische Revolution (180 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-48-9; 14,90 €)

Marlies Krämer **Tausend und ein Frauenleben** (202 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-14-4; 14,90 €)

Marlies Krämer **Wirbel im Blätterwald** Gesammelte Wortmeldungen (246 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-02-1; 16,90 €)

Johannes Meiser »Auch dafür danke ich dem lieben Gott« Erlebnisse und Erinnerungen eines alten Bergmannes (196 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-35-9; 14,90 €)

Gerd Schäfer (Hrsg.) **Dickwanst und Nassauer** Friedrich Schöll, Verleger Humboldts (116 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-36-6; 11,90 €)

Schuh/Schlinkmann (Hrsg.) **Das Journal des Philippe de Vigneulles** Aufzeichnungen eines Metzger Bürgers 1471-1522 (352 S.; Hardcover; ISBN 978-3-936950-16-8; 29,90 €)

Carola Stahl **Die Eidechse** Geschichte eines Hüttenmanns 1939-1986 (172 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-23-6; 9,90 €)

Gerd Stehle **Telemachs Söhne** Eine Erzählung von der Saar (212 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-30-4; 14,90 €)

Adele Thelen **Glück am Abgrund** Lebensbericht einer Zeitzeugin (184 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-01-4; 14,90 €)

Bernhard Trittelvitz **Meine Patienten die Kumpels und ich** 27 Jahre Arzt an der Saar (160 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-66-3; 14,90 €)

Heipe Weiss **Fuchstanz** (250 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-99-1; 14,90 €)

Peter Wolff **Ein Überleben** Ein deutscher Jude im 20. Jahrhundert (160 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-56-4; 14,90 €)

SACHBUCH

Heiko Breit **Gerechtigkeit und Natur** Die Reichweite der praktischen Vernunft (375 S.; Paperback; ISBN 978-3-9808118-4-2; 36,00 €)

Claudia Buhles »...nur wahr möchte ich schreiben...« Victor Klemperer in der Weimarer Republik (348 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-03-8; 29,00 €)

Thomas Döring **Handlungspotentialität und Gerechtigkeit** Ein kulturpsychologischer Zugang (250 S.; Paperback; ISBN 978-3-9808118-9-7; 24,00 €)

Dieter Gräbner/Stefan Weszkalnys **Bürger, Brücken und Duelle** 100 Jahre Großstadt Saarbrücken (240 S.; Hardcover mit zahlreichen Abbildungen; ISBN 978-3-936950-85-4; 24,90 €)

Dieter Gräbner/Ferdi Hartung **Foto:Hartung – Das Beste aus 50 Jahren Sportfotografie** Bildband (120 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-64-9; 19,90 €)

Barbara Hartmann **Robert Leonardy** Ein Leben für die Musik (176 S.; Paperback; ISBN 978-3-941657-04-5; 14,90 €)

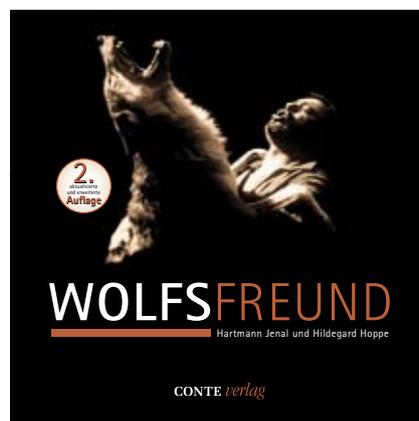
Hans-Walter Herrmann **Püttlingen in bewegter Zeit** Politik und Gesellschaft 1918-1945 (722 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-73-1; 29,90 €)

Ilka Hoffmann »Gute« Jungs kommen an die Macht, »böse« in die Sonderschule (294 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-37-3; 19,90 €)

Nicole Horenburg **Aborigines und Zivilisationskrankheiten** Die Gesundheit der Ureinwohner Australiens (156 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-11-3; 16,90 €)

Kathrin Jacob **Putschebliemsche & Co. – Stirbt der Dialekt?** Entwicklungen im Neunkircher Dialekt (172 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-08-3; 10,80 €)

Mit Wölfen heulen, 2. Auflage



Hartmann Jenal/Hildegard Hoppe **Wolfsfreund – Werner Freund und seine Wölfe** Bildband (120 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-47-2; 19,90 €)

Josef Ollinger **Geschichten und Sagen von Saar und Mosel** (362 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-31-1; 24,90 €)

Josef Ollinger **Geschichten und Sagen von Saar und Mosel Teil 2** (294 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-83-0; 24,90 €)

Herbert Rätz **Die Religion der Reinheit** Reformbewegung, Okkultismus, Nationalismus (470 S.; Paperback; ISBN 978-3-9808118-8-0; 29,90 €)

Klaus W. Ruprecht, Konrad Hille (Hrsg.) **50 Jahre Augenheilkunde Universität des Saarlandes** Festschrift (308 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-20-5; 14,90 €)

Uwe E. Schmidt **Der Wald in Deutschland im 18. und 19. Jahrhundert** (434 S.; Hardcover; ISBN 978-3-9808118-6-6; 34,50 €)

Uwe Tobä **Zwischen Stoppuhr und Spaltaxt** Waldarbeiterausbildung im 20. Jahrhundert (472 S.; Paperback; ISBN 3-9808118-7-3; 29,60 €)

Petra Werle **Zum beruflichen Selbstkonzept des Schulleiters** Empirische Untersuchung (574 S.; Paperback; ISBN 3-9808118-0-4; 44,50 €)

Harro Wilhelm **Von Frühbeeten und Spätschichten** Chronik des Gartenbaus im Saarland (236 S.; Hardcover mit Schutzumschlag; ISBN 978-3-936950-52-6; 24,90 €)

Siegfried Zabransky (Hrsg.) **SGA-Syndrom** Risiken für das ZNS (222 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-42-7; 19,90 €)

Conte Politik

Kurt Bohr **Verdrängen Umgehen Vertagen** Wie die politische Klasse versagt (152 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-76-2; 12,90 €)

Jetzt auch als ebook
in apples i-tunes store



Stefan Frank **Die Weltvernichtungsmaschine** Vom Kreditboom zur Wirtschaftskrise (202 S.; Paperback; ISBN 978-3-936950-94-6; 13,90 €)

SONDERDRUCK

Marcus Imbsweiler **Die Achse des Bösen** Dem Präsidenten nachgewunken (26 S.; ISBN 978-3-936950-92-2; Schutzgebühr 1,00 €)

Didier Daeninckx **Amila-ABC** (16 S.; ISBN 978-3-936950-91-5; Schutzgebühr 1,00 €)

BESTELLFORMULAR

CONTE *verlag*

Bestellen Sie bequem per Fax: (06 81) 4 16 24 44

Am Ludwigsberg 80-84
66113 Saarbrücken
Tel (06 81) 4 16 24 28
Fax (06 81) 4 16 24 44
info@conte-verlag.de

Autor	Titel	ISBN	Menge
Wilfried Voigt	Die Jaimaika Clique	978-3-941657-17-5	
Jason Webster	Guerra	978-3-941657-32-8	
Holger Höcke	Der Mönch von Eberbach	978-3-941657-31-1	
Thórarinn Eldjárn	Die glücklichste Nation unter der Sonne	978-3-941657-33-5	
Ulrike Bail	Wundklee streut aus	978-3-941657-30-4	
Boßlet/Philippi (Hrsg.)	Flattersatz	978-3-941657-13-7	
Andreas Dury	Oh Tapirtier	978-3-941657-15-1	
Marcus Imbsweiler	Frontsignale	978-3-941657-20-5	
Uwe Kraus	Brainspotting	978-3-941657-08-3	
Dieter Paul Rudolph	Pixity	978-3-941657-29-8	
Lilo Beil	Die Nacht der grauen Katzen	978-3-941657-28-1	
Lilo Beil	Maikäfersommer	978-3-941657-23-6	
Jens Luckwaldt	Puder und Blei	978-3-941657-26-7	
Carolin Römer	Die irische Meerjungfrau	978-3-941657-25-0	
P.J. Kraus	Joint Adventure	978-3-941657-16-8	
Ingrid Schmitz (Hrsg.)	Muscheln, Mousse und Messer	978-3-941657-22-9	
Gaston Leroux	Die Hölle an der Ruhr	978-3-941657-21-2	

Ihre Anschrift:

Konditionen

Es gelten die im Buchhandel üblichen Konditionen.
Bei Sonderwünschen für Lesungen und Aktionen
nehmen Sie bitte mit dem Verlag oder dem Vertreter
Kontakt auf (Kontaktdaten auf der Rückseite).

Unsere Autoren lesen für Sie!

Lesungen können mit diesen und weiteren Autorinnen und Autoren vereinbart werden. Wenden Sie sich dazu bitte direkt an Christina Wolfrum, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Tel. 06 81/4 162428, E-Mail: veranstaltungen@conte-verlag.de).



Ulrike Bail



Lilo Beil



Andreas Dury



Thórarinn Eldjárn



Stefan Frank



Holger Höcke



Marcus Imbsweiler



Peter J. Kraus



Uwe Kraus



Jens Luckwaldt



Carolin Römer



Ingrid Schmitz



Elke Schwab



Wilfried Voigt

Conte-Verlag
Am Ludwigsberg 80–84
66113 Saarbrücken
Tel: +49(0)681 41624-28
Fax: +49(0)681 41624-44
E-Mail: info@conte-verlag.de
Internet: www.conte-verlag.de

Verlagsvertretung
SAARLAND, RHEINLAND-PFALZ,
HESSEN, LUXEMBURG
Stefan Pierre-Louis
Verlagsvertretungen
Neue Str. 20
61118 Bad Vilbel
Tel: +49(0)6101 34483
Fax: +49(0)1805 039000 0553
E-Mail: pierrelouis@gmx.de

Verlagsvertretung
BUNDESGBIET
GVV Gemeinsame Verlagsvertre-
tungen
Anja Klimaschewski
Groner Straße 20
37073 Göttingen
Telefon (0551) 7977-390 / Fax -391
E-Mail: g.v.v@t-online.de

Auslieferung GVA
Gemeinsame Verlagsauslieferung
Göttingen GmbH & Co. KG
Postfach 2021
37010 Göttingen
Tel: +49(0)551487177
Fax: +49(0)55141392
E-Mail: info@gva-verlage.de

www.conte-verlag.de

